

Kittlitz Schleswig-Holstein, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Sachsen-Lauenburg / protestantisch.
Heute Gemeinde im Kreis Herzogtum Lauenburg,
Bundesland Schleswig-Holstein.

Aus Kittlitz:

Ein Mann, der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

-1600 Hans Lüder.

Er wurde inhaftiert und legte ein Geständnis ab:

Seine Mutter richtete einen Guss an,

welchen er Hans von Minden vor die Tür schüttete.

Im Verfahren sagte die Frau des Hans Burzels

aus Kittlitz aus.

Die Juristenfakultät Rostock legte in Belehrung zwecks
Klärung der Umstände und Folgeschäden die Anwendung
der Folter fest.

Die Aussagen des Hans Lüder unter der Folter waren
von einem Notar zu protokollieren.

Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

Das Verfahren führten Fürstliche niedersächsische Beamte
zu Ratzeburg.

Quelle: Lorenz, Sönke:

Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock
und Greifswald (1570/82-1630), II,1

Die Quellen,

Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten
von 1570 bis 1630, Frankfurt am Main 1983

S. 234

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com